



Durchführungsbestimmungen WVJ – Beach – Serie 2017

Die Westdeutsche Volleyball-Jugend lädt zur WVJ – Beach – Serie 2017 ein. Die folgenden Modalitäten sind für Ausrichter und Teilnehmer bindend. Daneben gelten die Bestimmungen der Verbandsbeachvolleyball – Ordnung (VBVO).

Inhaltsverzeichnis:

1. Einleitung	2
2. Altersstichtage	2
3. Identitätsnachweis	2
4. Turniere Allgemein	3
4.1 Qualifikationsturniere.....	3
4.2 U14-Turnierserie.....	3
4.3 Beachevents.....	3
4.4 Technical Meeting	4
5. Westdeutsche Meisterschaften	4
5.1. Zulassungsvoraussetzungen	4
5.1.1. Allgemeines	4
5.1.2. U19 Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017	4
5.1.3. U18 Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017	5
5.1.4. U15/U16 und U17 Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017	5
5.2. Wild Cards	5
5.3. Punkte für die WVJ-Rangliste.....	5
5.4. Technical Meeting	5
5.5. Ausrichtung	5
6. Anmeldung, Startgelder und Sanktionen	6
6.1 Startgeld und Kaution.....	6
6.2 Sanktionen gegen Spieler.....	6
6.3 Sanktionen gegen Ausrichter.....	7
7. Der Ausrichter	7
Anforderungen an den Ausrichter	7
Teilnehmerfeld	7
8. Spielmodus	8
9. Netzhöhen und Coaching	8
10. Ergebnismeldung	8
11. Rangliste	9
12. Teilnahme an Deutschen Meisterschaften	9
13. Ozon/Wetter	9

1. Einleitung

Veranstalter ist die Westdeutsche Volleyballjugend.

Die Beachsaison beginnt am 01.01.2017. Die Mindestanzahl pro Turnier (5 Teams) muss zur Punktvergabe eingehalten werden. Qualifikationsturniere, die zum Meldeschluss online zu wenig Teams gemeldet haben, müssen vom Ausrichter abgesagt werden.

Die Turniere werden durch den Beachausschuss vergeben und eingeteilt. Um eine regionale Konkurrenz auszuschließen koordiniert der Jugendbeachwart sämtliche Beachevents und Jugendturniere. Die Ablehnung von Turnieren bedarf einer schriftlichen Begründung. (Bitte den Punkt Beachevents beachten!)

Indoor-Beach-Turniere können mit Beginn der Beachsaison ausgerichtet werden und werden wie ein offizielles Qualifikationsturnier gewertet.

2. Altersstichtage

Die Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften 2017 sind in Abhängigkeit zu den Ausschreibungen der Deutschen Volleyball Jugend im Hinblick auf die Deutschen Jugendbeachmeisterschaften 2017 für folgende weibliche und männliche Jugendklassen (Altersstichtage) ausgeschrieben:

U19 – Meisterschaft	01.01.1999
U18 – Meisterschaft	01.01.2000
U17 – Meisterschaft	01.01.2001
U16 – Meisterschaft	01.01.2002

Für die U14-WVJ-Beachserie gilt folgender Altersstichtag:

U14 – Beachserie	01.01.2004
-------------------------	-------------------

Spielberechtigt im jeweiligen Alterswettbewerb sind Spielerinnen und Spieler, die am Stichtag oder später geboren sind.

3. Identitätsnachweis

Bei Jugendqualifikationsturnieren können nur Spielerinnen und Spieler teilnehmen, die einen gültigen Spielerpass für einen Verein im Deutschen Volleyball Verband besitzen und im Online-System des Verbandes registriert sind. Die Spieler legen im Online-System bis zu ihrem ersten Turnier ihr Beachspielrecht für das Jahr 2017 verbindlich fest.

Bei den Westdeutschen Meisterschaften wird diese Regel eingeschränkt auf TeilnehmerInnen aus dem Westdeutschen Volleyball Verband. Teams aus anderen Landesverbänden werden für die Westdeutschen Jugend Beachmeisterschaften **nicht** zugelassen!

Das Beachspielrecht ist unabhängig vom Hallenspielrecht (Jugendspielerpass). Die Vorlage des Jugendspielerpasses bei den Qualifikationsturnieren ist nicht erforderlich. Jede(r) Spieler/in muss sich jedoch mit einem Lichtbildausweis gegenüber der Wettkampfleitung zur Überprüfung des Alters legitimieren.

Bei den Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften muss sich jeder Spieler mit seinem Jugendspielerpass ausweisen. Die Gültigkeit des Spielerpasses gilt für den gesamten Beachsommer auch wenn der Pass nur bis zum 30.06. des Jahres gültig ist.

4. Turniere allgemein

4.1. Qualifikationsturniere

Es wird empfohlen, dass jeder Ausrichter folgende Rahmendaten einhalten sollte:
Turnierbeginn zwischen 9.00 und 11.00Uhr / Turnierende spätestens 19.00 Uhr – die zeitlichen Rahmendaten können grob über die zur Verfügung gestellten Spielmodi errechnet werden.

Die Spiele werden bei einem Teilnehmerfeld von bis zu 16 Teams, ausschließlich im Pool-Play ausgetragen und nach den Gruppenspielen im Single-Out-Modus beendet. Je nach Feldanzahl kann der Ausrichter weitere Platzierungsspiele ansetzen.

Bei Turnieren mit mehr als 16 Teams kann der Ausrichter auch auf ein Double-Elimination System zurückgreifen, wobei den ausgeschiedenen Teams ein drittes Spiel ermöglicht werden soll!

Die jeweiligen Spielmodi werden vom WVU online zur Verfügung gestellt. **Eine Abweichung vom vorgegebenen Modus ist nur in Absprache mit dem Jugendbeachwart zulässig.**

Es müssen sich mindestens 5 Teams bis zum Meldeschluss online für ein Qualifikationsturnier angemeldet haben, ansonsten ist das Beachturnier mindestens fünf Tage vor dem Termin vom Ausrichter per E-Mail abzusagen.

Gehen mehr Anmeldungen als mögliche Startplätze beim Ausrichter ein, gilt die im Internet aufgeführte Nachrückerliste (ermittelt über Meldedatum).

Sämtliche Jugendturniere im U17/U18-Bereich gehen mit einer D-Cup Wertung in die Erwachsenenrangliste ein.

Bei allen Qualifikationsturnieren wird die Setzliste vom Online-System übernommen. Bei gleicher Punktzahl in der Setzliste, steht das Team, welches zuerst gemeldet hat, automatisch weiter oben.

4.2. U14-Turniere

Mit dem neuen Online-System können die U14-Turnieren erstmals auch im Anmeldesystem korrekt dargestellt werden. Um neuen Spielern den Einstieg in den Sand zu vereinfachen, dürfen zwei, drei oder vier SpielerInnen auf dem Feld stehen. Jungen und Mädchen spielen in der gleichen Turnierserie. Die Regeln, die für die U14 in der Halle gelten (z. B. portugiesische Regel), werden übernommen. Die Ausrichter sollten darauf achten, dass alle Teams möglichst viel spielen. Die Teilnahme ist kostenfrei (kein Startgeld!!!).

Es wird keine Westdeutsche Meisterschaft gespielt.

4.3. Beachevents

Im Gegensatz zu den Jugendbeachturnieren mit einer Mindestanzahl von 5 Teams sollen die sog. Beachevents einen größeren Rahmen bilden. Für ein Beachevent muss ein Ausrichter mindestens 5 Spielfelder zur Verfügung haben, da in der genannten Altersklasse ein Mädchen-, ein Jungen- sowie ein U14 Jugend-Turnier parallel stattfinden soll.

Um eine Konkurrenzsituation auszuschließen, dürfen parallel zu den Beachevents keine Jugendturniere der gleichen Altersklasse stattfinden.

Die Termine werden 2017 anhand der eingegangenen Anmeldungen von Beachturnieren und in Absprache mit den Ausrichtern festgelegt und bekanntgegeben.

Für die Ausrichtung eines Beachevents kann sich ein Verein direkt beim Jugendbeachwart bewerben.

Die Erteilung des Zuschlags für einen Ausrichter erfolgt durch den Jugendbeachwart.

Sollte kein Ausrichter für ein Beachevent gefunden werden, wird mit der Vergabe von Jugendturnieren wie gewohnt verfahren.

4.4. Technical Meeting

Für die Qualifikationsturniere gilt für alle Teilnehmer Anwesenheitspflicht beim Technical Meeting.

5. Westdeutsche Meisterschaften

Die Ausrichtung der Westdeutschen Jugendbeachmeisterschaft überträgt die WVJ einem ausrichtenden Verein. Die Westdeutsche Meisterschaften der Altersklassen U17 bis U19 werden mit 16 Teams gespielt. Bei sehr großem Zuspruch zu den Westdeutschen Meisterschaften (mehr als 20 Teams bis zum Anmeldeschluss), kann der Jugendbeachwart das Teilnehmerfeld auf 24 Teams erhöhen, wenn der ausrichtende Verein die Möglichkeit dazu bietet.

Die U16-Westdeutschen sollen wenn möglich mit 24 Teams stattfinden. Sollten sich bis zum Anmeldeschluss weniger als 20 Teams anmelden, würde das Feld entsprechend auf 16 Teams gesenkt werden.

Die Westdeutschen Meisterschaften werden im Double Elimination-Modus ausgetragen, jedoch mit einem Sonderspielplan, bei dem alle Platzierungen ausgespielt werden. Alle Teams sind verpflichtet bis zur Siegerehrung zu bleiben, ansonsten fällt die Kautions an den Ausrichter!

Die Meisterschaften werden im Jahr 2017 in Abhängigkeit zu den Deutschen Jugendbeachmeisterschaften wie folgt ausgetragen:

U19 am Samstag, 09.07.2017

U18 am Samstag, 16.07.2017

U17 am Sonntag, 08.07.2017

U16 am Sonntag, 15.07.2017

Schulsommerferien NRW:

17. Juli bis 29. August 2017

5.1. Zulassungsvoraussetzungen

5.1.1. Allgemeine Zulassung Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017

Für die Setzliste zählen die Punkte, die das Team zusammen hat (nicht die zusammen erspielten!).

Anmeldungen erfolgen nur über das Online-System.

Eine Meldung gilt als vollständig, wenn die Anmeldung bis zum Tag des Meldeschlusses beim Ausrichter eingegangen ist.

Ein Partnerwechsel zu den Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften ist nach Meldeschluss nur aus Krankheits- und Verletzungsgründen zulässig. Am Tag der Westdeutschen Meisterschaft wird kein Team nachträglich zugelassen.

U17 + U19: Meldeschluss für die Zulassung ist der 25.06.2017

Als Setzliste gilt die Rangliste vom 03.07.2017

U16 + U18: Meldeschluss für die Zulassung ist der 02.07.2017

Als Setzliste gilt die Rangliste vom 10.07.2017

5.1.2. Zulassung U19 Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017

Für die Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften 2017 der U19 direkt qualifiziert sind die besten 14 Teams der **WVV**-Rangliste (es zählen zuerst die DVV-Punkte und dann die WVV-Punkte), die in der Altersklasse spielberechtigt sind. Es wird keine Jugendserie gespielt!

An den Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften dürfen nur Spieler/innen teilnehmen, die vorher jeweils mind. zwei WVV-Turniere bestritten haben.

5.1.3. Zulassung U18 Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017

Für die Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften 2017 in der U18 sind die besten 14 Teams der WVJ-Rangliste direkt qualifiziert, die in der jeweiligen Altersklasse spielberechtigt sind. Es zählen die WVJ-Punkte und WVV-Punkte (werden 1:1 in die WVJ-Rangliste eingerechnet), die das angemeldete Team hat (nicht die zusammen erspielten!). DVV-Punkte werden nicht berücksichtigt.

5.1.4. Zulassung U15/U16 und U17 Westdeutsche Jugend-Beach-Meisterschaften 2017

Für die Westdeutschen Jugend-Beach-Meisterschaften 2017 der U15/U16 und U17 sind die besten 22 bzw. 14 Teams der WVJ-Rangliste qualifiziert. Es werden keine Punkte aus der WVV-Rangliste berücksichtigt.

5.2. Wild Cards

Eine Wild Card erhält der Ausrichter. Die Wild Card wird auf Seed 15 der Setzliste eingereiht (Seed 23 bei 24 Teams) bei und muss bis zum Meldeschluss im Online-System eingetragen werden, sonst verfällt diese. Sollte das Team durch eigene Punkte besser platziert sein, so wird es entsprechend der WVJ-Rangliste gesetzt.

Der Beach-Landestrainer erhält für die Altersstufen U17, U18 und U19 je eine Wild Card. Diese Wild Card wird auf Seed 14 der Setzliste eingereiht (Seed 22 bei 24 Teams) und muss vor Veröffentlichung der Setzliste festgelegt werden.

Verzichten der Ausrichter und/oder der Beach-Landestrainer auf ihre Wild Cards wird das Teilnehmerfeld entsprechend aufgefüllt.

5.3. Punkte für die WVV-Rangliste

Die Turnierwertungen der WVJ-Meisterschaften gehen

- in der U18 und U19 als Turniere der Kategorie B in die WVV-Rangliste.
- in der U17 als Turnier der Kategorie C in die WVV-Rangliste.

5.4. Technical Meeting

Für die Westdeutschen Meisterschaften gilt für alle Teilnehmer Anwesenheitspflicht beim Technical Meeting.

5.5. Ausrichtung

Für die Abwicklung der Westdeutschen Jugendbeachmeisterschaft stellt der Ausrichter einen Wettkampfleiter. Ein Wettkampfgericht (Jury) entscheidet im mündlichen Verfahren vor Ort über Proteste von Beteiligten des Turniers gegen ausgesprochenen Strafen, Sanktionen der Schiedsrichter oder sonstige Vorkommnisse.

Das Wettkampfgericht besteht aus einem Vertreter der WVJ als Vorsitzendem, dem Wettkampfleiter und einem Spielervertreter (unbeteiligte volljährige Person, die von den SpielerInnen vor Ort bestimmt wird).

Gegen die Entscheidung des Wettkampfgerichts gibt es für alle Teilnehmer kein Rechtsmittel.

Der Ausrichter hat die rechtzeitige Ansetzung des Schiedsgerichtes zu gewährleisten.

Vor dem Spiel dürfen die Teams sich 3 Minuten am Netz einspielen, wenn sie vorher ein anderes Spielfeld oder eine Aufwärmfläche zur Verfügung hatten. Wenn nicht, erhalten sie je 5 Minuten.

Für alle Spiele sind DVV geprüftes Material und durchgehende Antennen zu verwenden. DVV I geprüfte Beachvolleybälle des Verbandsausrüsters sind zu verwenden. Seitliche Abspannungen der Netzpfeosten müssen deutlich sichtbar sein, um Verletzungen zu vermeiden.

Die Ausrichter der Westdeutschen Meisterschaft sollten neben den Sachpreisen für die Plätze 1-3 auch für die anderen startenden Teams kleinere Sachpreise ausschütten. Die von der WVJ gestellten Preise und Sachleistungen entbinden den Ausrichter nicht von der Verteilung eigener Preise!

6. Anmeldungen, Startgelder, Kaution und Sanktionen

Meldeschluss für alle Qualifikationsturniere ist Sonntag 1 Woche vor Turnierbeginn um 24:00 Uhr.

Meldeschluss für alle Meisterschaften ist Sonntag 2 Wochen vor Turnierbeginn um 24:00 Uhr.

Ausrichter-Wildcards und Verbands-Wildcard müssen bis Meldeschluss eingetragen sein.

Ab der Saison 2017 werden alle Startgelder per Lastschrift eingezogen. Eine Anmeldung zum Turnier ist nur möglich, wenn beide Spieler im Online-System registriert sind und eine gültige Kontoverbindung angegeben haben. Das Startgeld wird jeweils zu 50% von jedem Spieler automatisch ca. zwei Wochen nach dem Turnier eingezogen.

Beide Spieler bekommen nach dem Turnier eine Rechnung über den Betrag per Mail.

6.1 Startgeld und Kaution

Startgeld

- | | |
|--------------------------------|------------|
| ▪ Qualifikationsturniere | 10,- Euro |
| ▪ Westdeutsche Meisterschaften | 15,- Euro |
| ▪ U14-Turniere | kostenfrei |

Die Kaution ist jeweils so hoch wie das Startgeld.

6.2. Sanktionen gegen Spieler

Abmeldung von einem Turnier (ohne Attest)

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------------|
| ▪ Ab Montag vor dem Turnier | Einzug des Startgelds |
| ▪ Ab zwei Tage vor dem Turnier | Einzug des Startgelds und der Kaution |

Ein Attest muss spätestens bis Montag nach dem Turnier beim Ausrichter vorliegen.

Abwesenheit bei der Siegerehrung

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| ▪ bei den WVJ-Beachmeisterschaften | Einzug der Kaution |
|------------------------------------|--------------------|

6.3. Sanktionen gegen Ausrichter

Verspätete Ergebnismeldung	
▪ bis zu zwei Tage	10,- Euro
▪ mehr als zwei Tage	20,- Euro
Verspätete Zahlungseingabe	
▪ bis zu zwei Tage	10,- Euro
▪ mehr als zwei Tage	20,- Euro
Verstoß bei den WVJ-Beachmeisterschaften	
▪ verspätete Abgabe der Turnierfotos	30,- Euro
▪ falscher Spielball	50,- Euro
Absage eines Turniers nach Meldeschluss	50,- Euro

7. Der Ausrichter

Anforderungen an den Ausrichter

- zentraler Veranstaltungsort möglichst mit Musik
- freier Eintritt für Zuschauer;
- Catering mit (Kalt-) Getränken und Cafeteria (Beispiel: Grillgut, Kuchen, Salate) mit jugendgerechten Preisen.
- Dusch- und Umkleidemöglichkeiten
- Sorgt für Erste-Hilfe-Betreuer am Turnierort und stellt für die mögliche Benachrichtigung von Rettungsdiensten die telefonische Anbindung des Veranstaltungsortes sicher
- stellt den Teilnehmern und der Turnierleitung einen Wetterschutz zur Verfügung (Zelt/Unterstand)
- stellt möglichst Preise für die Plätze 1 bis 3 zur Verfügung (keine Alkohol- oder Geldpreise)
- ausreichende Anzahl an Spielfeldern
- Pfostenschutzpolster
- Die Ergebnisse müssen bis Sonntag, 22:00 Uhr im Onlinesystem eingetragen werden.
- Die Zahlungen müssen bis Montag, 20:00 im Onlinesystem eingetragen und abgegeben werden.
- Ein Foto der Siegerehrung muss bis Montag nach dem Turnier an beach@wv-volleyball.de gesendet werden (für die Berichterstattung auf der Homepage etc.)

Teilnehmerfeld

- 5 bis 8 Teams mindestens 1 Spielfeld
- Bis 16 Teams mindestens 2 Spielfelder
- Bis 24 Teams mindestens 3 Spielfelder
- Bis 32 Teams mindestens 4 Spielfelder
- Mehr als 32 Teams sind nicht zulässig

Das Tragen von – durch den Ausrichter oder der WVJ gestellten – offiziellen Spielershirts während der Spiele auf dem Court ist verpflichtend.

8. Spielmodus

Für alle Turniere der Jugendserie ist ausschließlich Pool-Play möglich.
Ausnahme: alle Westdeutschen Meisterschaften (Double Elimination)

- Ein Satz wird mit zwei Punkten Vorsprung gewonnen. Es gibt keine Punktbegrenzung.
- Es ist eine Auszeit á 30 Sekunden pro Team und Satz möglich.
- Der Seitenwechsel erfolgt ohne Pause alle 5 / 7 erspielten Punkte (Satz bis 15 /21)
- Die Pause zwischen den Sätzen beträgt eine Minute.
- Die teilnehmenden Teams müssen Schiedsrichteraufgaben (1. und 2. Schiedsrichter/Anschreiber) übernehmen.
- Es wäre wünschenswert, wenn die Spieler/Innen gleiche Shirts/Hosen tragen würden.
- Es wird in allen Wettbewerben 2 gegen 2 auf 8m x 8m nach Beachregeln gespielt.

Es werden für alle Ausrichter Spielmodi für 1-4 Spielfelder zur Verfügung gestellt. In der Regel wird im Poolplay mit zwei Sätzen bis 15 gespielt, im Singleout bzw. Double-Elimination-Modus werden 2 Gewinnsätze bis 15 gespielt. Der Ausrichter darf bei entsprechender Feldanzahl auch im Poolplay 2 Gewinnsätze spielen lassen.

9. Netzhöhen und Coaching

	weiblich	männlich
U18	2,24 m (WJBM)	2,43 m (WJBM)
U17/U18	2,24 m	2,39 m
U17	2,20 m (WJBM)	2,35 m (WJBM)
U15/U16	2,15 m	2,24 m
U14	2,15m	

In allen Wettbewerben bis U19 ist das Coaching erlaubt!

10. Ergebnismeldung und Kontrolle der Zahlungen

Die Ergebnisse von allen Turnieren müssen unmittelbar nach Turnierende (spätestens bis Sonntag, 22:00) im Online-System gemeldet werden. Verspätete, unvollständige oder unkorrekte Ergebnismeldungen werden mit einer Strafe von 10,- Euro (bzw. 15,- Euro bei mehr als 2 Tagen) geahndet.

Atteste müssen bis spätestens Montag, 20:00 nach dem Turnier im Online-System eingetragen werden. Alle Zahlungen müssen bis Montag kontrolliert und eingetragen werden. Verspätete, unvollständige oder unkorrekte Kontrolle/Eintragung der Zahlungen wird mit einer Strafe von 10,- Euro (15,- Euro bei mehr als 2 Tagen) geahndet.

11. Rangliste

Es werden Qualifikationsturniere gespielt. Die Anzahl der zu vergebenden Punkte wird durch die Platzierung und die Anzahl der tatsächlich teilgenommenen Teams bestimmt.

Sollten die Plätze ausgespielt werden, gelten die unten aufgeführten Punkte. Andernfalls werden die Punkte beider Plätze addiert und der Mittelwert ermittelt:

(z.B. bei 24 Teams: Platz 17-20; 9 Punkte+ 7 Punkte= 8 Punkte für beide Teams)

Ranglistenpunkte (je Einzelspieler)

Teams/ Platz	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	11.	13.	15.	17.	19.	21.	23.
5 + 6 Teams	12	10	8	7	6	4										
7 + 8 Teams	18	15	12	10	9	7	6	4								
9-12 Teams	36	30	24	20	16	12	10	8	6	4						
13-16 Teams	56	48	40	32	26	22	18	14	10	8	6	4				
17-24 Teams	64	56	48	40	32	28	24	20	16	14	12	10	9	7	6	4

Bei den Westdeutschen Jugendbeachmeisterschaften werden die Punkte der Tabelle verdoppelt!

12. Teilnahme an Deutschen Meisterschaften 2017

Die Deutsche Volleyball Jugend führt in der U15 – U20 Deutsche Jugend-Beach-Meisterschaften im Jahr 2017 (juniors beach tour) durch.

Die Zulassung für die Deutschen Jugendbeachmeisterschaften ist in den Durchführungsbestimmungen der DVJ geregelt.

Für die Anmeldung zu den Deutschen Meisterschaften sind die Teams selbst über das Online-System der DVJ verantwortlich.

Die Qualifikation zum Wettbewerb der U20 erfolgt über die DVV-Rangliste.

13. Ozon/Wetter

Bei Kenntnisnahme eines Ozonwertes von 360 Nanogramm/m³ und bei unmittelbaren Gewitter oder Hagel ist das Turnier vom Ausrichter zu unterbrechen. Bei extremer Hitze kann das Wettkampfgericht den Spielmodus verändern (z.B. 2 Auszeiten pro Satz oder die Satzlänge auf 11 Punkte verkürzen).

Arne Ohlms
Jugendbeachwart WVJ

Katharina Stehling
Jugendwartin WVJ